

Wegekreuz am Wüstenhof

Schlagwörter: [Wegkreuz](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ursprünglich stand das Wegekreuz in Klespe, zog jedoch mit seinen Eigentümern nach Wüstenhof um und steht nun im Hausgarten. Es wurde aus Sandstein gefertigt und besteht aus einem Kruzifix mit Korpus und INRI-Schild, einem Mittelteil mit den Reliefs des hl. Hubertus, der Muttergottes sowie des heiligen Nikolaus und einem Sockel mit der Inschrift

*Wer sein Kreuz nicht auf sich nimmt
und mir nicht folgt ist meiner nicht werth.
Errichtet zur Ehre Gottes
von Elisabeth Brandenburg
Witwe von Peter Josef Kamp
zur Klespe 1860
(Rieger et al. 2009: 156).*

Das Wegekreuz in Wüstenhof ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste der Gemeinde Wipperfürth, laufende Nr. 163; LVR-ADR, ObjNr. 12419).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2014)

Literatur

Rieger, Klaus; Kausemann, Resi; Pelka, Siegfried / Heimat- und Geschichtsverein Wipperfürth e.V. (Hrsg.) (2009): Kostbarkeiten am Wegesrand. Flurkreuze in Wipperfürth und seinen Kirchdörfern. 156, Wipperfürth.

Schlagwörter: Wegkreuz

Ort: Wipperfürth

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1860

Koordinate WGS84: 51° 05' 20,97" N: 7° 22' 52,77" O / 51,08916°N: 7,38133°O

Koordinate UTM: 32.386.639,27 m: 5.660.985,96 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.596.821,16 m: 5.662.473,70 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wegekreuz am Wüstenhof“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-CQ-20061010-0014> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

